

Das Museum Haus Cajeth Heidelberg
zu Gast in der Galerie Parterre Berlin



Giovanni Concettoni · *Gesù Sindacato* · ohne Jahr · Tempera auf Karton · 35 x 45 cm



Galerie Parterre Berlin/Kunstsammlung Pankow
Ausstellung · Sammlung · Vermittlung
Danziger Straße 101, Haus 103, 10405 Berlin

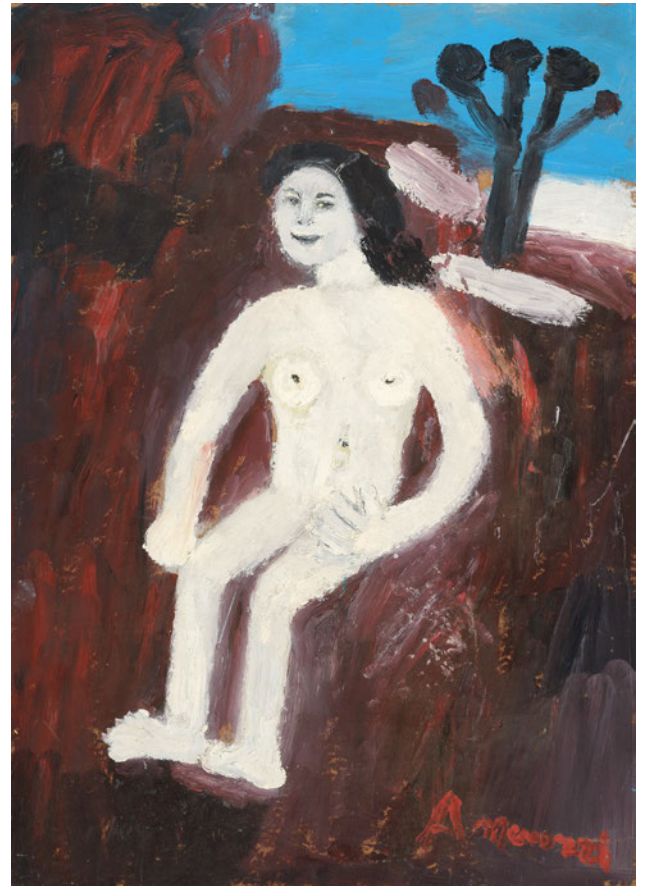
+ 49 (30) 9 02 95 38 21
galerieparterre@berlin.de
www.galerieparterre.de
<http://www.berlin.de/bapankow/kunstundkultur>

Öffnungszeiten:
Mittwoch bis Sonntag 13–21 Uhr
Donnerstag 10–22 Uhr
Sonderöffnungszeiten an Feiertagen
und Veranstaltungsabenden.
Der Eintritt zur Ausstellung ist frei,
zu den Veranstaltungen wird Eintritt
in Höhe von 3/1 Euro erhoben.

Abbildung auf dem Titel:
Albino Menozzi · *Griechin* · ohne Jahr · Öl auf Hartfaser · 70 x 50 cm
Bildrechte: © Museum Haus Cajeth/Stiftung Sammlung Hassbecker
Verkaufnahmen: Jessen Oestergaard



Mit freundlicher Unterstützung
der Senatsverwaltung
für Kultur und Europa,
Ausstellungsfonds Kommunale Galerie



BELLA ITALIA

17. Januar bis 1. April 2018

Enrico Benassi (1902–1978) Giovanni Concettoni (1902–1987)

Dino Daolio Duren (1914–1983) Pietro Ghizzardi (1906–1986)

Albino Menozzi (1915–1999) Costante Pezzani (1910–1987)

Pellegrino Vignali (1905–1984)

Zur Ausstellungseröffnung

BELLA ITALIA

am Dienstag, dem 16. Januar 2018, um 20 Uhr

mit

Prof. Dr. Luigi Reitani
Direktor des Italienischen Kulturinstituts in Berlin

Dr. Roland Krischke
Direktor des Lindenau-Museums Altenburg

und

Kathleen Krenzlin
Leitung Galerie Parterre Berlin/
Kunstsammlung Pankow

sind Sie herzlich eingeladen.

Veranstaltungen während der Ausstellung:

Donnerstag, 25. Januar 2018, 19 Uhr
Ist Außen das neue Innen?
Insider und Outsider in Zeiten der Hybridisierung
Dr. Jörg Scheller, Zürich, Hochschule der Künste

Donnerstag, 15. März 2018, 19 Uhr
Naive Kunst versus Outsider Art?
Zum Verhältnis zweier Kategorien für Kunst
am Rande der Kunst heute
Dr. Thomas Röske, Heidelberg,
Leiter der Sammlung Prinzhorn

Aktuelle und ausführliche Informationen
auf den Webseiten der Galerie.

Während der Ausstellung kann der Katalog des
Lindenau-Museums zur gleichnamigen Ausstellung
mit Texten von Roland Krischke, Thomas Röske,
Benjamin Rux, Egon Hassbecker und Barbara Schulz
erworben werden; 95 S., ca. 100 Abb., 20 Euro.